November 2020

BruggeWind

Eine Beilage der Zeitung reformiert.

Reformierte Kirche Brugg

Reformierte Kirche Windisch
Habsburg Hausen Mülligen Windisch

BRUGG

Seelsorge, Beratung, Unterstützung

VON PFR. ROLF ZAUGG

AN DER LETZTEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG wurde beschlossen, dass die Reformierte Kirche Brugg aus der ökumenischen Paarberatung austritt und den Verein nicht weiter unterstützt. Es geht dabei nur um die Kündigung einer Vereinsmitgliedschaft, nicht um die Einschränkung unseres Angebotes.

Seelsorge

Ein Grundangebot unserer Kirche ist die individuelle Seelsorge. Dabei geht es um alles, was einer Seele gut tun kann: Ein klärendes Gespräch, die gemeinsame Suche nach Sinn oder nach Gott, das Aushalten von Trauer, von Leere, von Wortlosigkeit. Ziel ist es, wieder zum Leben zu finden. Unsere Pfarrpersonen sind professionelle Seelsorgerin und Seelsorger. Alles, was Sie mit ihnen besprechen, unterliegt strengster Geheimhaltung. Niemand erfährt ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung irgend etwas über ein seelsorgerliches Gespräch. Die Seelsorge unserer Pfarrleute ist kostenlos. Grundsätzlich kann aber Seelsorge jede und jeder leisten. Seelsorge geschieht in nachbarschaftlicher Hilfe, in längeren und kürzeren Gesprächen, mitunter beim gemeinsamen Wandern.

Beratung

Hier geht es meist um ein konkretes Problem: Eine Beziehung, die knarzt und knorzt, Probleme mit Kindern oder Eltern, oft auch eine unbefriedigende berufliche Situation und so fort. Oft ist es hilfreich, in solchen Situationen eine externe Beraterin oder einen externen Berater beizuziehen. Diese sind üblicherweise auf ein Problemfeld spezialisiert und helfen bei der Bewältigung der Krise. Unsere Pfarrleute helfen Ihnen, qualifizierte Beratung zu finden, und wo sie diese nicht selber leisten können, unterstützen wir Sie gerne und unkompliziert und unter Wahrung der Privatsphäre.
Der Verein Paarberatung hat bis anhin einen Teil der Beratung für Paare für uns übernommen. In Zukunft werden wir Sie an andere Anbieter weiterweisen. Wir versuchen im Gespräch mit Ihnen das für Sie beste Angebot zu finden.

Unterstützung

In eingeschränktem Rahmen können wir Hilfesuchende auch finanziell unterstützen. Wir tun dies in Abstimmung mit den Sozialen Diensten und eventuellen anderen Leistungserbringern. Dazu braucht es in der Regel vertiefte Abklärungen. Wir brauchen dazu das Einverständnis der Hilfesuchenden, sodass die Hilfe schliesslich auch koordiniert und zielgerichtet erfolgen kann.
Wir sind Mitglied der «Wegbegleitung». Sie bietet Menschen in schwierigen Lebenssituationen kostenlos Hilfe nach dem Motto Hilfe zur Selbsthilfe an.

Ein einschneidendes Ereignis ist es, wenn jemand aus unserer Familie oder dem Freundeskreis stirbt. Es gelingt unterschiedlich gut und unterschiedlich schnell, Abschied zu nehmen, mit dem Verlust zurechtzukommen, neu zum Leben zu finden. Neben der individuellen Begleitung hilft oft auch ein gemeinsames Ritual. Ein solches Ritual ist der **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am 22. November um 10 Uhr in der Stadtkirche**. Wir schauen dabei zurück, erinnern uns an die verstorbenen Angehörigen und Freunde, und wir schauen gemeinsam nach vorne, hin zum neuen Leben. Alle Betroffenen sind zum Gottesdienst eingeladen, egal ob der Verlust des nahen Menschen bereits einige Jahre zurückliegt oder erst vor kurzem eingetreten ist. Nach dem Gottesdienst lädt Sie unser Organist Gaudenz Tscharner zum Abschiednehmen mit Musik ein (siehe letzte Seite).

Was bleibt?

VON PFRN. URSINA BEZZOLA

WAS MUSS ICH TUN, um ewiges Leben zu erlangen? fragt einer Jesus. Offenbar trägt er in sich die Gewissheit, dass dieses Leben hier, so wie es sich uns zeigt, nicht die ganze Wahrheit ist.

UNSER LEBEN IST EIN HAUCH, ein Wimpernschlag angesichts der Unendlichkeit. Wie aber sollen wir mit dieser Einsicht leben? Wie mit ihr sterben? Irgendwann wird auch die letzte Erinnerung an uns verblasst sein. Unser Ich hat damit seine Mühe, sie gefällt ihm ganz und gar nicht. Es möchte das ewige Leben erlangen. Aber besteht das ewige Leben in der Fortdauer unseres kleinen Ichs, das sich unsterblich machen will?

EHER GLAUBE ICH: Es wird eine Verwandlung dieses Ichs geben. Eine Auflösung von allem, was vorläufig und vergänglich ist. Ich stelle mir vor, wie das, was grösser ist als mein kleines Ich eines Tages aus dem Traum dieses Lebens erwacht und realisiert, was bleibt: Nicht die Geschichten, nicht der Körper. Was bleibt, ist die Liebe. Jene, die wir gelebt haben, jene, die wir empfangen haben. Aber vor allem jene, die wir im Innersten sind.

WAS MICH DAS VERMUTEN LÄSST? Jesus verweist den jungen Mann auf die 10 Gebote und damit auf das Grundgebot der Liebe: Gott, die Quelle allen Lebens zu lieben und seine Mitmenschen (Mitwelt), wie sich selbst.

DAS KANN NUR GELINGEN, wenn ich die Liebe in mir aufspüre, die mir bereits gegeben ist. Woher sollte ich sie sonst nehmen?

WAS ALSO KANN ICH TUN, um schon jetzt das ewige Leben zu finden?

AUF DEN GRUND ALLER DINGE schauen, auf die Liebe Gottes, und aus ihr mein Leben schöpfen.

WINDISCH

Konzernverantwortungsinitiative – ein kontradiktorisches Podiumsgespräch

VON WALTER LEISSING

Die Konzernverantwortungsinitiative fordert, dass Konzerne mit Sitz in der Schweiz, die in anderen Ländern das Trinkwasser verseuchen, ganze Landstriche zerstören, Menschenleben gefährden, minimale Umweltstandards oder Menschenrechte verletzen, dafür geradestehen sollen. Solchen Geschäftspraktiken im Ausland will die Initiative einen Riegel schieben.
Mit einem Podiumsgespräch über die Konzernverantwortungsinitiative wollen wir Ihnen für die Abstimmung am 29. November 2020 die Möglichkeit geben, die Argumente von Gegnern und Befürwortern anzuhören, um es Ihnen so zu erleichtern, das richtige JA oder das richtige NEIN in die Urne zu legen.
Es findet am **11. November 2020 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus** der Reformierten Kirche Windisch, Dorfstrasse 27, Windisch, statt.

Weil zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Ausgabe des BruggeWinds die Namen der Referenten noch nicht feststehen, bitten wir Sie, sich über weitere Details laufend auf unserer Homepage zu informieren.
Wir werden zu unserer aller Sicherheit der aktuellen Coronasituation Rechnung tragen und die Kontaktdaten der Besuchenden aufnehmen.
Wir freuen uns auf Sie!

Umweltzerstörung in Kolumbien Bild: zVg

Sozialdiakoniestelle ab Frühling 2021 besetzt

Die Sozialdiakoniestelle kann besetzt werden: Die Findungskommission hat nach Gesprächen mit mehreren Interessenten der Kirchenpflege geschlossen einen Vorschlag unterbreitet. Nachdem auch diese zu einem einstimmigen Urteil gekommen ist, freut sie sich sehr, dass kurz vor Drucklegung des BruggeWind der Wunschkandidat seine Zusage mitgeteilt hat. Da der Kandidat in ungekündigter Stelle ist, dürfen wir den Namen noch nicht bekannt geben. Der Stellenantritt - vorerst im Stellvertreterstatus - ist für 1. April 2021 vorgesehen. Die Gemeinde wird somit Gelegenheit haben, den zukünftigen Sozialdiakon kennen zu lernen, bevor er der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2021 zur Wahl vorgeschlagen wird.
Folglich entfällt an der Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2020 das Traktandum 7 «Wahl Sozialdiakonie».

IMPRESSUM

«BruggeWind» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch www.refbrugg.ch www.ref-windisch.ch

Redaktionskommission: Bettina Badenhorst, Sandra Fehlmann, Ernst Götti, Anne-Christine Rechsteiner

Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde Windisch, Sekretariat, Dorfstrasse 27, 5210 Windisch Telefon: 056 441 26 51 | sekretariat@ref-windisch.ch

Auflage: 3600 Exemplare **Druck:** Tamedia AG, 8021 Zürich

Reformierte Kirche Brugg

Pfarrämter: Bettina Badenhorst, Rauchensteinstrasse 6
056 451 15 55, b.badenhorst@refbrugg.ch

Rolf Zaugg, Schulhausplatz 6
056 451 11 44, r.zaugg@refbrugg.ch

Sekretariat : Verwaltung: Anne-Christine Rechsteiner
Hansjörg Lüscher
Spiegelgasse 9, Postfach, 5201 Brugg
056 441 11 76, info@refbrugg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08.30 - 11.30 Uhr
13.30 - 15.30 Uhr

Mitglieder Kirchenpflege
Trudy Walter (Präsidentin)
Ruedi Füchslin
Marianne Keller
Martina Meinecke
Helene Pfister
Marianne Rudolf
Daniela Schwarz
Christian Weiser
Ueli Wittwer

GOTTESDIENSTE

So 1. November 10.00 Uhr	**Stadtkirche** Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Pfrn. Bettina Badenhorst, musikalische Gestaltung mit Klemens Rehmann, Trompete, und Gaudenz Tscharner, Orgel, biblische Geschichte mit Daniela Schwarz
So 8. November 10.00 Uhr	**Stadtkirche** Predigtgottesdienst mit Pfrn. Bettina Badenhorst
So 15. November 17.00 Uhr	**Stadtkirche** Taizé-Gottesdienst mit Pfr. Rolf Zaugg
So 22. November 10.00 Uhr	**Stadtkirche** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Rolf Zaugg, biblische Geschichte mit Bettina Melzian
Fr 27. November 18.15 Uhr	**Stadtkirche** Monatsausklang mit Pfrn. Bettina Badenhorst
So 29. November 10.00 Uhr	**Stadtkirche** Predigtgottesdienst zum 1. Advent mit Pfrn. Bettina Badenhorst

IMMER WIEDER

	Montags 06.00 - 06.30 Uhr	**Meditatives Sitzen** Stadtkirche Kontakt: Ruth Liecht, 056 442 59 76
CHOR DER STADTKIRCHE BRUGG	**jeden Dienstag 20.00 Uhr**	**Chorprobe** Stadtkirche Kontakt: Stefan Baumann, Präsident 056 441 33 66, ste-baumann@bluewin.ch www.chorsingen-brugg.ch
roundabout	**jeden Mittwoch 19.15 Uhr**	**roundabout** Kirchgemeindehaus für junge Frauen von 12 - 20 Jahren Kontakt: Eva Bühler 079 399 71 36
	Donnerstag 5. November 14.00 Uhr	**Jass- und Spielnachmittag für Senioren** Saal des Kirchgemeindehauses Auskunft erteilt Anni Blumer, Tel. 056 441 06 85
	Donnerstag 12. November 19.00 Uhr	**Taizé - Abendgebet** Kath. Kirche Ein Moment der Ruhe und Besinnung mit Texten, Gesängen aus Taizé und Stille, gestaltet von reformierten und katholischen SeelsorgerInnen
	jeden Freitag 9.30 Uhr	**Chilezwärgli** Kirchgemeindehaus Eltern-Kind-Treffen mit Kindern von 0-3 Jahren Kontakt und Infos: Pfrn. Bettina Badenhorst, b.badenhorst@refbrugg.ch
	jeden Freitag 19.15 Uhr	**Salsa** Kirchgemeindehaus für junge Frauen von 14 - 20 Jahren Kontakt: Eva Bühler 079 399 71 36

TAIZÉ-GOTTESDIENST

Sonntag, 15. November, 17 Uhr in der Stadtkirche

In Taizé feiert die Gemeinschaft von Brüdern und Schwestern mit Jugendlichen aus der ganzen Welt Tag für Tag Gottesdienste. Im Mittelpunkt der Feiern steht der Gesang. Es sind einfache, einstrophige Lieder die leicht zu lernen und zu singen sind. Sie helfen beim Nachdenken und führen in die persönliche Meditation. Wir feiern gemeinsam einen Gottesdienst mit vielen Taizé-Liedern, mit Taufen, Gesangsbeiträgen von Jugendlichen und Stille. Die Feier am späten Nachmittag ersetzt den Gottesdienst am Morgen.
Leitung: Pfr. Rolf Zaugg.

AMTSWOCHEN

ab 26. Oktober	Pfr. Rolf Zaugg
ab 2. November	Pfrn. Bettina Badenhorst
ab 9. Novemberr	Pfr. Rolf Zaugg
ab 16. November	Pfr. Rolf Zaugg
ab 23. November	Pfrn. Bettina Badenhorst
ab. 30. November	Pfr. Rolf Zaugg

SPETTACOLO

Samstag, 7. November, 19 Uhr
Sonntag, 8. November, 17 Uhr
Freitag, 13. November, 19 Uhr
Samstag, 14. November, 19 Uhr

jeweils im reformierten Kirchgemeindehaus **Windisch**
Die Jugendtheatergruppe Spettacolo unter der Leitung von Pfr. Rolf Zaugg spielt das Stück Gerüchte, Gerüchte von Neil Simon, eine schnelle, manchmal wirre und bisweilen irre Salonkomödie, welche durch die Hintertür die Frage nach der Wirklichkeit und der Wahrheit stellt. Eintritt frei, Kollekte.

ADVENTSAUSSTELLUNG MIT ADVENTSKALENDERN

In der Stadtkirche Brugg findet Ende November eine Ausstellung zum Thema Adventskalender statt.
Bringen Sie uns Ihren Adventskalender. Traditionelle, moderne, in Form von Büchern oder Kerzen, wir finden für alle einen Platz.
Anmelden können Sie Ihren Adventskalender bis am 18. November per Mail bei m.rudolf@refbrugg.ch.
Die Adventskalender können am Freitag und Samstag 20./21. November jeweils zwischen 9 und 10 Uhr im Sekretariat, Spiegelgasse 9 abgegeben werden.

Die Ausstellung ist am Samstag, 28. November von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonntag 29. November von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.
Um 15 Uhr erwartet Sie eine musikalische Finissage. Im Anschluss können die Adventskalender wieder mitgenommen werden.

ANLÄSSE

Kultur am Nachmittag

4. November, 14.30 Uhr, Stadtkirche
Sagen und Märchen aus der alten Heimat

Jede Region hat ihre Geschichte und Geschichten. Diese gibt es in verschiedensten Ausformungen. Pfrn. Bettina Badenhorst nimmt Sie mit in ihre alte Heimat auf die Spuren von Märchen und Sagen.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag mit Ihnen.

Ökumenische Männerabende

Mittwoch, 4. und 11. November, jeweils 19.30-21 Uhr im oberen Pfarreisaal des katholischen Kirchenzentrums Brugg (Bahnhofstrasse 4)

Wir diskutieren über das Buch »Die Rettung der Dinge« von Max Küng. Leitung: Pfr. Rolf Zaugg und Gemeindeleiter Simon Meier, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Foto zVg

Musik um 6

Samstag, 14. November, 18.00 Uhr, Stadtkirche
Mit frischem Schwung

Nach der coronabedingten Zwangspause kehrt der Orchesterverein Brugg «mit frischem Schwung» zurück ins Brugger Konzertleben. Innert kurzer Zeit ist es gelungen, anstelle des ursprünglich geplanten Grossprojekts mit Chören ein komplett neues Programm aus eigenen Ressourcen auf die Beine zu stellen. Als Solisten werden der neue Konzertmeister Martin Lehmann und die junge aus der Region stammende Harfenistin Annatina Lilienthal zu hören sein.
Vorverkauf ab 25. Oktober auf www.orchesterverein-brugg.ch oder telefonisch unter 077 454 22 24 von 18-20 Uhr, jeweils Di bis Sa.

Bitte benutzen Sie den Vorverkauf!

Lesung Max Küng

Freitag, 20. November, 19.30-21 Uhr im Pfarreisaal unter der katholischen Kirche Brugg

Abgesagt wegen Corona-Pandemie

Max Küng ist [illegible] wöchentliche Kolumnist [illegible] Anzeigers. Zwei seiner [illegible] Kolumnensammlungen bilden die Grundlage bei den Männerabenden. Nun wird er mit verschiedenen Texten [illegible] zu erleben sein.
Die Veranstaltung ist offen für Männer und Frauen, freier Eintritt, Kollekte.

Foto zVg

Reformierte Kirche Windisch

Habsburg Hausen Mülligen Windisch

Pfarrämter: Ursina Bezzola, Oberburgstrasse 14, Windisch 056 442 17 82
Dominik Fröhlich-Walker, Dorfstrasse 42, Windisch 079 775 25 96

Arnold Bilinski, 076 247 12 50
Christoph Suter, 062 534 05 45

Kirchenpflegepräsidentin: Barbara Stüssi-Lauterburg, Windisch
056 441 23 14

Sekretariat Kirchgemeindehaus: Dorfstrasse 27, 5210 Windisch
E-Mail: sekretariat@ref-windisch.ch
Sandra Fehlmann 056 441 26 51
Anita Gisler 056 441 23 52

Unsere Homepage: www.ref-windisch.ch

Fahrdienst zum Gottesdienst: 076 738 08 74

GOTTESDIENSTE

So 1. November Reformations-sonntag	**Gottesdienst mit Abendmahl,** Pfr. Dominik Fröhlich-Walker Windisch 10.00 Uhr *Bazarverkauf der Frauentreffs im Kirchgemeindehaus* Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend: 076 738 08 74
So 8. November	**Musikgottesdienst mit Taufe,** Pfrn. Ursina Bezzola Hausen 10.00 Uhr, Mitwirkung: Sophia Mücke, Violine anschliessend Sonntagstisch in Hausen Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend: 076 738 08 74
So 15. November	**Gottesdienst,** Pfrn. Ursina Bezzola Windisch 9.15 Uhr anschliessend Kirchgemeindeversammlung im KGH Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend: 076 738 08 74
So 22. November Ewigkeitssonntag	**Gottesdienst,** Pfrn. Ursina Bezzola, Mitwirkung: Christoph Zimmerli, Flöte Windisch 10.00 Uhr anschliessend Kirchenkaffee in Windisch Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend 076 738 08 74
So 29. November 1. Advent	**Gottesdienst mit Abendmahl,** Abendmahl mit den 4-Klässlern aus Windisch, Hausen, Habsburg und Mülligen, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker und das Katechetinnenteam Hausen 10.00 Uhr Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend: 076 738 08 74 **Ökumenisches Taizégebet,** Vorbereitung Koni Zehnder, Ref. Kirche Windisch 19.30 Uhr
So 6. Dezember	**Gottesdienst mit Taufe,** Pfr. Dominik Fröhlich-Walker Windisch 10.00 Uhr anschliessend Kirchenkaffee in Windisch Anmeldung Fahrdienst bis Samstagabend: 076 738 08 74

IM LINDENPARK	IN KÖNIGSFELDEN
Di 10. November 9.30 Uhr Ref. Gottesdienst, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	**So 1. November 10.00 Uhr** Ref. Gottesdienst, Pfrn. Christine Stuber
Di 24. November 9.30 Uhr Ref. Gottesdienst, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	**So 29. November 10.00 Uhr** Ref. Gottesdienst, Pfr. Martin Schaufelberger

GRUPPEN-AGENDA

Samstag 7. November	**4.-Klass-Eltern-Kind-Morgen** 9.30 -11.30 Uhr in der Kirche Hausen
Mittwoch 4. November	**5.-Klass-Treff** 14.00 - 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch
Mittwoch 25. November	**6.-Klass-Unterricht** 17.30 - 20.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch
Donnerstag 19. November	**Caffè Compagnia** 14.30 Uhr im Katholischen Kirchenzentrum Kontakt: Ursina Bezzola Pfrn. 056 442 17 82
Dienstag 3./17. November	**Frauentreff Hausen** jeweils 9.00 Uhr in der Kirche Hausen Kontakt: Helene Siegrist, 056 441 24 04
Donnerstag 12./26. November	**Frauentreff Windisch** jeweils 14.00 im Kirchgemeindehaus Windisch Kontakt: Liliane Hürzeler, 056 441 40 43
Donnerstag 5./12./19./26. November	**Kirchenchor** jeweils 19.45 Uhr Probe im Kirchgemeindehaus Windisch Kontakt: Präsidentin Margrit Eicher, 062 876 12 23
Freitag 6./13./20./27. November	**KiWi Windisch (Kinderchor)** jeweils 17.00 Uhr Probe im Kirchgemeindehaus Windisch Kontakt: Madeleine Zeller 056 288 03 60
Montag 9./23. November	**Kreistanzen** jeweils 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch Kontakt: Barbara Möri, 032 313 25 37
Donnerstag 5. November	**Spatze - Kafi** 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch Kontakt: Ursina Bezzola Pfrn. 056 442 17 82
Sonntag	**Sunntigschuel, Probe Krippenspiel** jeweils 10.00 Uhr in der Kirche Hausen Kontakt: Linus Thieme 079 316 58 55

VERANSTALTUNGS-HINWEISE

Bazarverkauf Frauentreff

Sonntag 1. November, 11.00 - 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch
Dienstag, 3. November, 9.00 - 11.00 Uhr in der Kirche Hausen
«Karten und Dekoverkauf»

Weil der Bazar in diesem Jahr nicht stattfinden kann, verkaufen die Frauentreffs ihre Artikel am Sonntag 1. November im Kirchgemeindehaus Windisch und am Dienstag 3. November in der Kirche Hausen. Es werden vielseitige Handarbeiten, Weihnachtsdekoration, Karten und Strickwaren angeboten.

spettacolo

Samstag 7. November 19.00 Uhr
Sonntag 8. November 17.00 Uhr
Freitag 13. November, 19.00 Uhr
Samstag 14. November, 19.00 Uhr
Im Kirchgemeindehaus Windisch
«Gerüchte...Gerüchte»
Die Jugendtheatergruppe Spettacolo unter der Leitung von Pfr. Rolf Zaugg spielt das Stück Gerüchte, Gerüchte von Neil Simon, eine schnelle, manchmal wirre und bisweilen irre Salonkomödie, welche durch die Hintertür die Frage nach der Wirklichkeit und der Wahrheit stellt.
Wir freuen uns, auf viele interessierte Zuschauer. Eintritt frei, Kollekte.

Musikgottesdienst

Sonntag 08.11.2020, 10.00 Uhr in der Kirche Hausen
Leitung: Pfrn. Ursina Bezzola Mitwirkung: Sophia Mücke

Bild: Lia Studerus

Sonntagstisch

Sonntag, 8. November, 11.30 Uhr in der Kirche Hausen
Anmeldung bitte bis Freitagmittag an die Kochenden 056 225 25 13/056 441 78 06
Kosten: Erwachsene Fr. 10.-, Kinder Fr. 5.-

Seniorenferientreff

Dienstag, 17. November, 14.30 Uhr Kirchgemeindehaus Windisch
Fotorückblick auf die Seniorenferien in Appenzell.

IMMER WIEDER

Samstag	**Cevi-Jungscharen** Kontakt Mädchen-Jungschar: Muriel Häberli, 079 639 60 59 Kontakt Buben-Jungschar: Julian Widmer 078 865 53 01
14-täglich	**Hauskreise** Kontakt: Ernst Bopp 062 876 14 38
Montag 2./16./30. November	**Jassen** für Ältere 14.00 Uhr im Lindenpark Kontakt: Erika Berger, 056 441 87 43
Jeden Montag	**Kontemplation** Kontakt: Regula Büttler, 056 444 76 82
letzter Freitag im Monat	**Pétanque** Kontakt: Heini Weigl, 056 441 64 87
Donnerstagabend	**Spettacolo** Jugendtheatergruppe (Proben) Kontakt: Rolf Zaugg 056 451 11 44
permanent	**Wegbegleitung** Kontakt: Sabrina Ptak 079 103 60 23 wegbegleitung@ref-windisch.ch

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 15. November, 10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Windisch
Details entnehmen Sie bitte der beiligenden Einladung und unserer Homepage www.ref-windisch.ch

KOLLEKTEN

1. Juli bis 30. September 2020

Kantonal:

Schweizer Kirchen in London	Fr.	216.00
Mission 21	Fr.	437.00
Konf Hausen: 1/2 Jugenarbeit KG - 1/2 Landeskirche	Fr.	672.00
Konf Windisch: 1/2 Jugenarbeit KG - 1/2 Landeskirche	Fr.	326.00
1/2 Cartons du Coeur, 1/2 Heimgärten Aarau-Brugg	Fr.	506.00
Landenhof, Zentrum für Schwerhörige	Fr.	244.00
Fonds Marius Arsene Rumänien	Fr.	322.00
Europ. Bürgerforum Schweiz	Fr.	525.00
Elternvereinigung für das herzkranke Kind	Fr.	477.00
Christian Aid Northern Iraq (CAPN)	Fr.	594.00
Hope Christliches Hilfswerk Baden	Fr.	434.00
Stiftung Domino	Fr.	472.00
GD Hausen Aktion kleines Zeichen	Fr.	170.00
Gemeinsam gegen Hunger: Projekt unserer Kirchgemeinde	Fr.	390.00
Kasualien	Fr.	1'768.00
Total	**Fr.**	**7'553.00**

FREUD UND LEID

1. Juli bis 30. September 2020

Taufen
Nalani Layla Urech, des Marcel Urech und der Nicole Linder, Windisch; Jan Schatzmann des Daniel Schatzmann und der Daniela geb. Amsler, Lupfig; Nando Wüst, des Andreas Wüst und der Cornelia geb. Braun, Hausen; Tani Gehrig, des Michael Gehrig und der Sandra geb. Hafner, Hausen; Louis Daniel Suter, des Daniel Suter und der Inge geb. Hütter, Hausen.

Bestattungen
Rudolf Rauber, Windisch; Martha Fricker-Stucki, Windisch; Margarete Hauser, Mülligen; Jozsef Ertekes, Windisch; Olga Schilling, Windisch; Dominik Schötzau, Windisch; Werner Trefzer, Windisch; Erika Zolliker-Stahel, Windisch; Heinz Bopp, Windisch;

AMTSWOCHEN

01.11. - 07.11. Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	08.11. - 14.11. Pfrn. Ursina Bezzola
15.11. - 21.11. Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	22.11. - 28.11. Pfrn. Ursina Bezzola
29.11. - 05.12. Pfr. Dominik Fröhlich-Walker	06.12. - 12.12. Pfr. Dominik Fröhlich-Walker

BRUGG

Orgelmusik zum Abschied

Eine musikalische Meditation für Menschen in Trauer

VON GAUDENZ TSCHARNER

OFT IST ES SO SCHWIERIG, Worte zu finden, die all dieGefühle und Gedanken, die auf uns beim Abschiednmenmüssen von einem geliebten Menschen einbrechen, ausdrücken! Wir erfahren es ja immer wieder, Musik kann uns da viel helfen.

So drückt die Fantasia in c-Moll von J S. Bach die Trauer und die dazugehörige Fuge die Überwindung der Trauer aus! Wenn wir noch im dunklen Tal der Trauer sind, sehnen wir uns nach Licht, nach Trost - das hat meiner Meinung nach D. Buxtehude in seiner grossen Choralbearbeitung des Liedes "Wie schön leuchtet der Morgenstern" wunderbar in Töne gefasst.

Der lichte, transparente Klang unserer Chororgel ist wie geschaffen für diese Musik. Und manchmal stehen wir, meist einige Zeit nach dem Tode von Angehörigen oder Freunden, erschauernd vor der Grösse und Absolutheit dieses Ereignisses, das unser Leben so prägt - auch das hat

Bach in seiner Musik ausgedrückt, zum Beispie in seinem grossen, kraftvollen Praeludium et Fuga in c.

Ich habe meine Mutter nach einem langsamen, mühevollen Sterben im September dieses Jahres verloren - ihr möchte ich dieses kleine Orgelkonzert widmen am 22. November im Anschluss an den Gottesdienst um 11.15 Uhr. Es dauert etwa eine halbe Stunde.

Programm:

Johann Sebastian Bach 1685 - 1750
Fantasia et Fuga in c,
BWV 537
Dietrich Buxtehude 1637 - 1707
"Wie schön leuchtet der Morgenstern",
BuxWV 223
Johann Sebastian Bach
Praeludium et Fuga in c,
BWV 546
Gaudenz Tscharner, Orgel

Einladung zur Kirchgemeinde-Versammlung

Sonntag, 6. Dezember 2020
11.15 Uhr in der Stadtkirche

Traktanden:

Begrüssung / Besinnung

1. Wahl der Stimmenzählenden
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 6. September 2020
3. Budget 2021
4. Rollender Finanzplan 2022 - 2025
5. Bericht aus dem Gemeindeleben
6. Verschiedenes

Brugg, 17. September 2020

Für die Kirchenpflege:
Trudy Walter, Präsidentin

Das Budget 2021 kann vom 18.11. bis 4.12.2020 im Sekretariat, Spiegelgasse 9, jeweils während der Bürozeiten oder im Internet (siehe Link unten) eingesehen werden.
Gegen die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann ein Begehren um nochmalige Beratung und Beschlussfassung anlässlich der nächsten ordentlichen oder ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung gestellt werden. Dieses muss innerhalb von 10 Tagen nach Bekanntgabe der Beschlüsse (siehe unter dem Link www.refbrugg.ch/kirchgemeinde/kirchgemeindeversammlung) gestellt werden. Das Vorgehen richtet sich nach §§ 146 bzw. 152 und 154 (Referendum) der Kirchenordnung.

WINDISCH

Das Kirchenjahr geht dem Ende entgegen:

Reformationssonntag und Ewigkeitssonntag

VON PFRN. URSINA BEZZOLA UND ERNST GÖTTI

DIE REFORMIERTEN erinnern sich am ersten November-Sonntag an die Reformation, bzw. an die entsprechenden Ereignisse des frühen 16. Jahrhunderts. Der Totensonntag bzw. Ewigkeitssonntag ist der protestantische Gedenktag für Verstorbene. Er findet am letzten Sonntag im November vor dem 1. Advent statt und markiert das Ende des Kirchenjahrs.

Reformationssonntag

Die Besonderheiten des Reformationssonntags werden deutlich, wenn man sich den historischen Ursprung vergegenwärtigt. Die Festsetzung eines Reformationssonntags auf den ersten Sonntag im November geschah in Zürich 1843, gesamtschweizerisch 1896.
Von Anfang an war der Reformationssonntag verbunden mit der von den Protestantisch-Kirchlichen Hilfsvereinen verwalteten Reformations-Kollekte für die Diaspora-Gemeinden in der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Er stammt also aus der Zeit des aufkommenden Historismus, des wachsenden Bewusstseins über historische Differenzen und Verwandtschaften, der das «Gedenken» erst so recht in Mode brachte.
Zudem entstand er in einer Zeit des erneuerten konfessionellen Zusammengehörigkeitsgefühls, erneuert nicht zuletzt durch die wachsende Zahl protestantischer Gemeinden in den katholischen Kantonen, in der sogenannten Diaspora.
In unserer Gemeinde feiern wir den Reformationssonntag um 10 Uhr in der Kirche Windisch mit einem Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Dominik Fröhlich-Walker. Auf das traditionelle Risottoessen müssen wir diesmal leider verzichten. Dagegen findet von 11.00 bis 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus ein Bazarverkauf der Fauentreffs statt.

Ewigkeitssonntag

Der Totensonntag bzw. Ewigkeitssonntag ist der protestantische Gedenktag für Verstorbene. Er findet am letzten Sonntag im November vor dem 1. Advent statt und markiert das Ende des Kirchenjahrs. Die Reformatoren hatten mit Allerheiligen und Allerseelen Mühe: Mit der Heiligenverehrung im Speziellen, und mit dem Totenkult im Allgemeinen. Seit dem 19. Jahrhundert gibt es aber auch in protestantischen Gebieten stärkere gegenläufige Bewegungen. So entwickelte sich in Deutschland die Tradition des Totensonntags, der am letzten Sonntag im Kirchenjahr gefeiert wird, bevor mit dem 1. Advent das neue Kirchenjahr beginnt. Das Datums ist nicht zufällig gewählt: Es bezeichnet zum einen das Ende, das Unwiederbringliche eines abgeschlossenen Zyklus. Indem auf dieses Ende aber der Advent, der von Gott gesetzte Neuanfang folgt, wird auch der Glaube veranschaulicht, dass der Tod nicht das letzte Wort ist. Dieser Totensonntag gelangte – zumeist unter dem Namen «Ewigkeitssonntag» – im Laufe des 20. Jahrhunderts auch in die reformierte Schweiz.

«…und ein Engel rührte ihn an»

Am Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr, gedenken wir in der Kirche Windisch im Gottesdienst der Menschen, die wir verloren haben. Vielleicht haben auch Sie von einem Angehörigen oder einem Freund/einer Freundin Abschied nehmen müssen? Manchmal kommt der Tod überraschend, mitten im Leben, und setzt all unseren Plänen und Hoffnungen ein jähes Ende, manchmal kommt er als Erlösung nach einem langen Leiden. So oder so verlangt die Verarbeitung eines Verlustes viel Kraft von uns. Indem wir gemeinsam an jene Menschen denken, die wir verloren haben, halten wir miteinander die durchlittene Trauer aus. Für die Menschen, die aus unserer Kirchgemeinde seit dem letzten Advent verstorben sind - und symbolisch für alle andern, um die wir trauern – zünden wir im Gottesdienst eine Kerze an. Die kleinen Lichter, die wir an der Osterkerze entzünden, weisen uns darauf hin, dass wir auch in der Dunkelheit und in traurigen Zeiten nicht allein gelassen sind.
Pfarrerin Ursina Bezzola, der Flötist Christoph Zimmerli und der Organist Nicolas Venner gestalten diesen Gottesdienst mit stärkender Musik, Stille und Texten und Gedanken zu einer berührenden Geschichte aus der Bibel.

Gesucht: begeisterte Köche und und Köchinnen

Einmal im Monat findet der beliebte Sonntagstisch in Hausen oder in Windisch statt. Dafür suchen wir Köchinnen und Köche, die bereit sind, ein bis zweimal pro Jahr für ca. 15 bis 20 Personen zu kochen. Es wird immer in Zweierteams gekocht. Im vorgegebenen Budgetrahmen dürfen Sie das Menu selber bestimmen. Die Küchen im Kirchgemeindehaus und in der Kirche Hausen stehen Ihnen zur Verfügung. Wir treffen uns jährlich zur Einsatzplanung.

Der Sonntagstisch ist für viele eine lieb gewordene Institution. Helfen Sie uns, dies weiterzuführen! Werden Sie Teil unseres vielseitigen Gemeindelebens und erfahren Sie, wie «gfreute» Teamarbeit und bereichernde Begegnungen Sie für Ihre gemeinnützige Arbeit entschädigen.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte in unserem Sekretariat bei Sandra Fehlmann, Tel. 056 441 26 51, oder sandra.fehlmann@ref-widisch.ch.

Herzlichen Dank. Wir freuen uns auf Sie!